

Fachmann/-frau Betreuung	1. Lehrjahr			2. Lehrjahr		
	Betrieb	BFS (Lektionen)	uK-Tage	Betrieb	BFS (Lektionen)	uK-Tage
<b>Lernortkoordinationstabelle alle Fachrichtungen verkürzte Ausbildung</b>						
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> <p>Die transversalen Kompetenzen werden fortwährend über alle Lehrjahre hinweg mit den anderen Handlungskompetenzen verbunden.</p> </div>						
<b>a. Anwenden von transversalen Kompetenzen</b>						
a1: Der eigenen Berufsrolle entsprechend handeln		20			40	
a2: Die eigene Arbeit reflektieren					40	
a3: Professionelle Beziehungen gestalten			3		40	2
a4: Situations- und adressatengerecht kommunizieren		20				
a5: An der Bewältigung von Konflikten mitarbeiten					20	
<b>b. Begleiten im Alltag</b>						
b1: Die eigenen Arbeiten planen		20				
b2: Den Tagesablauf der betreuten Personen strukturiert gestalten		20				
b3: Die Privatsphäre schützen und Rückzugsmöglichkeiten bieten		20				
b4: Die alltägliche Umgebung gestalten		10				
b5: Hauswirtschaftliche Tätigkeiten ausführen		10				
b6: Esssituationen vorbereiten und begleiten		20	in Fachrichtungen integriert			in Fachrichtungen integriert
b7: Bewegungsfördernde Umgebung schaffen		20				
b8: Die Körperhygiene und Körperpflege unterstützen		10				
b9: In Unfall-, Krankheits- und Notfallsituationen angemessen handeln		30	1			
<b>c. Ermöglichen von Autonomie und Partizipation</b>						
c1: Die Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben ermöglichen und begleiten		20				
c2: Die betreuten Personen in Entscheidungsprozessen begleiten		20				
c3: Soziale Kontakte und Beziehungen unterstützen					40	
<b>d. Arbeiten in einer Organisation und in einem Team</b>						
d1: Im Team zusammenarbeiten					10	
d2: Mit Fachpersonen interprofessionell zusammenarbeiten					10	
d3: Mit Angehörigen und weiteren Bezugspersonen zusammenarbeiten					10	
d4: Im Qualitätsmanagementprozess mitarbeiten					20	
d5: Allgemeine administrative Arbeiten ausüben					10	
<b>e. Handeln in spezifischen Begleitsituationen (Fachrichtung Kinder)</b>						
e1: Kinder und deren Familien während der Eingewöhnung begleiten					20	
e2: Übergänge kinder- und gruppenbezogen begleiten und gestalten					20	
e3: Die Beziehung zu Säuglingen und Kleinkindern gestalten und die Körperpflege ausführen		20	2			
e4: Kinder in Gruppensituationen begleiten und unterstützen					40	2
<b>f. Unterstützen von Bildung und Entwicklung, Erhalten und Fördern der Lebensqualität (Fachrichtung Kinder)</b>						
f1: Beim Erfassen und Dokumentieren der Bildungs- und Entwicklungsprozesse mitwirken		50			10	
f2: Bei der Planung von bildungs- und entwicklungsunterstützenden Angeboten mitwirken		50	2			2
f3: Gruppen- und kinderbezogene Angebote anregen und durchführen			2		20	
f4: Beim Analysieren und Auswerten der Bildungs- und Entwicklungsangebote mitwirken					10	
<b>e. Handeln in spezifischen Begleitsituationen (Fachrichtung Menschen mit Beeinträchtigung)</b>						
e5: Menschen mit Beeinträchtigung in Anfangs- und Abschiedssituationen begleiten					10	
e6: Menschen mit Beeinträchtigung in anspruchsvollen Situationen begleiten					20	1
e7: Spezifische Pflegehandlungen für Menschen mit Beeinträchtigung ausführen		40	4			
e8: Menschen mit Beeinträchtigung im Alter begleiten					20	1
<b>f. Unterstützen von Bildung und Entwicklung, Erhalten und Fördern der Lebensqualität (Fachrichtung Menschen mit Beeinträchtigung)</b>						
f5: Menschen mit Beeinträchtigung beim Ausdrücken ihrer Anliegen und Bedürfnisse in Bezug auf ihre Lebensgestaltung unterstützen					40	1
f6: Bei der Planung von Angeboten und Aktivitäten für Menschen mit Beeinträchtigung mitwirken		80	2			
f7: Menschen mit Beeinträchtigung bei Angeboten und Aktivitäten begleiten					20	1
f8: Bei der Auswertung von Angeboten und Aktivitäten für Menschen mit Beeinträchtigung mitwirken					10	
<b>e. Handeln in spezifischen Begleitsituationen (Fachrichtung Menschen im Alter)</b>						
e9: Menschen im Alter beim Einleben in die Wohn- oder Tagesstruktur begleiten					20	
e10: Menschen im Alter in betreuend anspruchsvollen Situationen begleiten		20				2
e11: Spezifische Pflegemaßnahmen für Menschen im Alter vornehmen			3		40	2
e12: Menschen im Alter im Sterbeprozess und ihre Angehörigen im Abschieds- und Trauerprozess begleiten			1		10	
<b>f. Unterstützen von Bildung und Entwicklung, Erhalten und Fördern der Lebensqualität (Fachrichtung Menschen im Alter)</b>						
f9: Beim Erfassen der Bedürfnisse, der Interessen und des Unterstützungsbedarfs von Menschen im Alter mitwirken		40				
f10: Bei der Planung von Betreuungsangeboten und Aktivitäten für Menschen im Alter mitwirken		60	2			
f11: Menschen im Alter bei Angeboten und Aktivitäten begleiten					30	
f12: Bei der Auswertung von Angeboten und Aktivitäten für Menschen im Alter mitwirken					20	
<b>e. Handeln in spezifischen Begleitsituationen (Generalistische Ausbildung)</b>						
e13: Betreute Personen im Eintrittsprozess begleiten					10	
e14: Betreute Personen in anspruchsvollen Situationen begleiten					10	1
e15: Spezifische Pflegemaßnahmen für die betreute Person vornehmen			6		40	
e16: Betreute Personen im Abschieds- und Trauerprozess begleiten					10	1
<b>f. Unterstützen von Bildung und Entwicklung, Erhalten und Fördern der Lebensqualität (Generalistische Ausbildung)</b>						
f13: Beim Erfassen der Bedürfnisse, der Interessen und des Unterstützungsbedarfs betreuter Personen mitwirken		60				
f14: Bei der Planung von Angeboten und Aktivitäten für betreute Personen mitwirken		60				
f15: Betreute Personen bei Angeboten und Aktivitäten begleiten					30	2
f16: Bei der Auswertung von Angeboten und Aktivitäten für betreute Personen mitwirken					20	